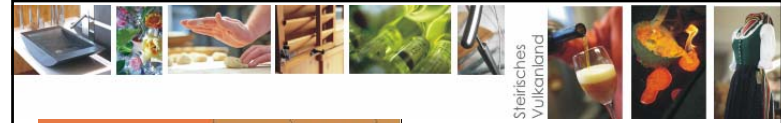


Steirisches Vulkanland

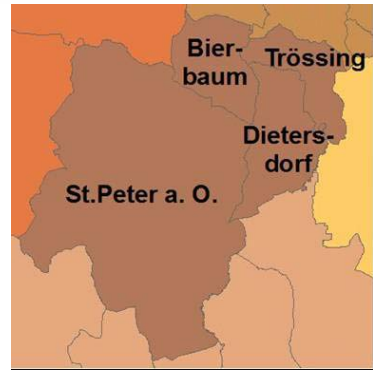
# Auswertung der kleinregionalen Bestandserhebung Kleinregion „Ottersbachtal“

**24. November 2008**  
 LAbg. Anton Gangl, Obmannstv.  
 LAbg. Ing. Josef Ober, Obmann  
 Verein Steirisches Vulkanland

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Steirisches Vulkanland



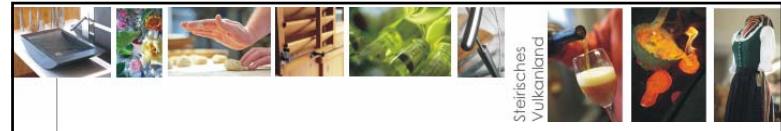
# Kleinregion „Ottersbachtal“

Bierbaum,  
 Dietersdorf,  
 St. Peter am Ottersbach,  
 Trössing

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



# KR mit Erhebung Stand 6/08

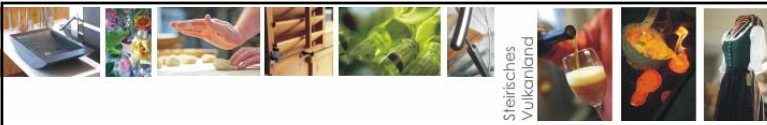


Steirisches Vulkanland

# KEK Chance, die Regionalisierungskräfte in der Kleinregion gemeinsam zu nutzen.

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft





Steirisches  
Vulkanland

## Neu aufkommende Trends ...

- **Energiewende** (durch Verknappung der fossilen Energieträger)
- **Ressourcenwandel** (biogene NAWAROs; durch Verknappung metallischer & fossiler Rohstoffe)
- Wertschöpfung kommt „zurück aufs Land“; regionale Vorkommen werden wichtiger  
→ **der Wert der Flächen steigt!**

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

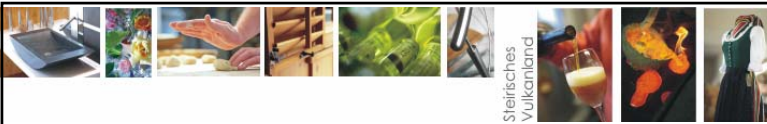


Steirisches  
Vulkanland

## Neu aufkommende Trends ...

- steigende **Identität** durch Regionalisierung
- Aufkeimen der globalen (Mit)**Verantwortung** (Klimawandel, Armut)
- **Mündigkeit** und Eigenverantwortung liegt im Trend (selbst vor Ort gestalten)
- holistisches & langfristiges Denken – Sicherung der **Lebensqualität für Generationen**

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Steirisches  
Vulkanland

## Wie können wir die **für unseren Raum positiven** Trends nutzen?

1. Erkennen was da ist = Bestand, Talente
2. auf Wichtiges konzentrieren & langfristig positionieren
3. mit KEK positive Zukunft vermitteln - Sinn & Wertekultur (statt „Investitions-Weihnachtsmann“)
4. die kleinregionale Zukunft mit dem Vulkanland gestalten

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



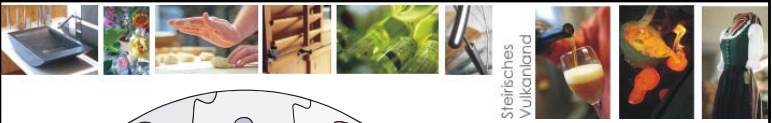
Steirisches  
Vulkanland

## Das Erkennen..

- der menschlichen Talente, des sozialen Kapitals
- der Qualität der (kommunalen) Infrastrukturen,
- der naturräumlichen Ressourcen,
- der regionalwirtschaftlichen Potenziale,  
→ **schaft Selbstwert und löst Handlungsbereitschaft bei den Menschen aus!**

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



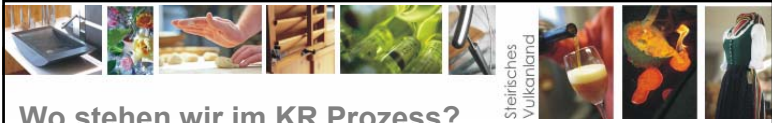


Steierisches Vulkanland



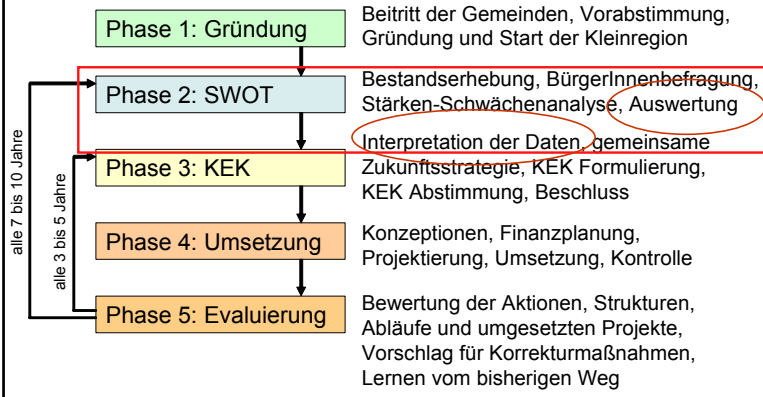
## Das Bild der Gemeinde(n) & Kleinregion vertiefen!

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Steierisches Vulkanland

## Wo stehen wir im KR Prozess?

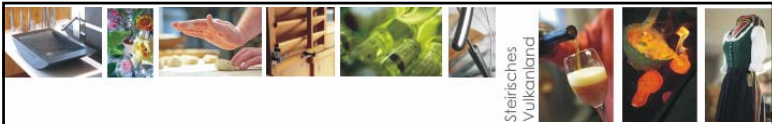


Steierisches Vulkanland

## Die folgenden Schritte

- **1. Bürgerinformation** (ca. 24-seitiges Heft) als Zusammenfassung der Auswertung; Versandt direkt oder mit Gde.-Zeitung an HA und UN mit 15.12.2008
- **Beschluss der KR Satzungen** durch jede Gemeinde; Antrag auf KR Bildung ans Land Stmk. (heuer!)
- Offizielle Gründung der KR (Feber bis April 2009), Konstituierung im Kleinregionsforum (= die „Vollversammlung“ der KR)
- **Finanzierung:** KR Start des Prozesses 70% durch Land/EFRE; 30% Eigenmittel durch Finanzzuweisung an KR abgedeckt = *keine Kosten für Gemeinden!*

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



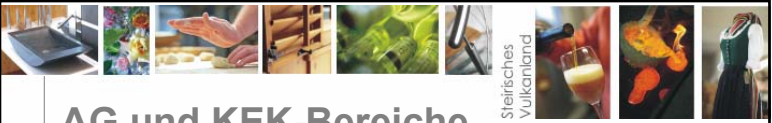
Steierisches Vulkanland

## Die folgenden Schritte (AG)

- **Bildung von Arbeitsgruppen (AGs)** zu den fünf KR Themenfeldern (heute! )
- Jede AG sollte durch einen Bürgermeister (in Assistenz seines Amtsleiters) geleitet werden
- Die AG erarbeitet auf Basis der Erhebungen (nur in den gemeinsam gewünschten Feldern!) die Rohfassung des KEK in „fünf Kapiteln“
- Das KEK ist „strategisch formuliert“ (für die Zukunft) – im KEK sind keine Details (wer, wo, €, ..) enthalten
- Bei der End-Formulierung des KEK hilf das Vulkanland (KR Betreuer, HdR)

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



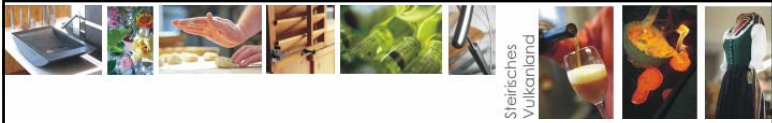


## AG und KEK-Bereiche

Nr.	Bereich ↓	Grundlage →	BEH		ISE
			Ha.	Be.	Gde.
1	Natur & Raumordnung		o	+	++
2	Regionalwirtschaft		+	++	o
3	Kultur, Gesundheit & Soziales		++	o	o/+
4	technische Infrastruktur		o	o	++
5	Verwaltung		+	o	++

++ ... zentraler Beitrag zum Thema  
 + ... wichtiger Erhebungsbeitrag  
 o ... geringer Beitrag, Beurteilung, Wahrnehmung

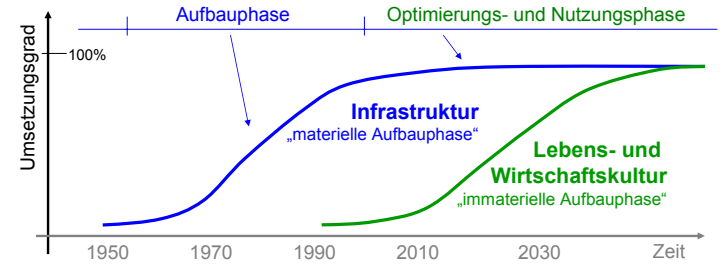
Ha. Haushalte, Personen  
 Be. LW Betriebe und Unternehmen  
 Gde. Gemeinden



- Arbeitsbeginn der AG ab Jänner 2009 (ev. Einbindung wichtiger thematischer Vertreter aus den Gemeinden)
- Erarbeitung des KEKs in den AGs als Zusammenfassung der gemeinsamen, zukünftigen Strategien
- Abstimmung & Endredaktion des KEK im KR Vorstand (ca. Mai 2009); danach End-Überarbeitung des KEK
- **Beschlussfassung des KEK** durch alle Gemeinderäte der Gemeinden im Kleinregionsforum (ca. Juni 2009)
- **2. Bürgerinformation** über das KEK, Kurzfassung ca. 16-seitiges Heft (optimal VOR den Ferien)
- Umsetzung des KEK von 2009 bis 2015

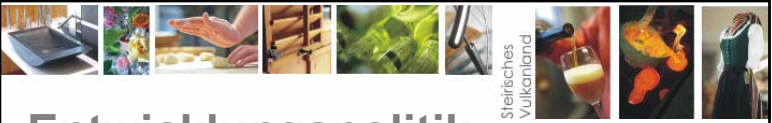


# Inwertsetzung & Optimierung des Materiellen und des Immateriellen



globale Anbindung → regionale Gestaltung





# Entwicklungspolitik

nachhaltige Belebung der Infrastrukturen

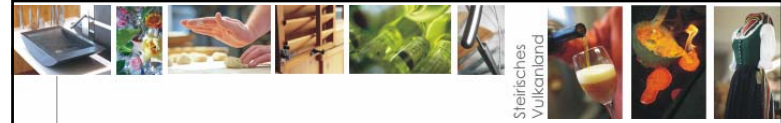
**Lebenskultur** **Wirtschaft**

**Gemeinschaft**

Vereine, Kulturangebot, Feste, Ausbildung, Landschaft, Identität, Sozialeinrichtungen, ..

**Regionalwirtschaft:**  
=Landwirte + Unternehmer + Tourismus + Industrie, Produktkultur, U.-Spirit, Innovation/Erneuerung, ..

**Gestaltung,** Beteiligung, ppp, Abstimmung, Demokratie, politische Vertretung, Rechte, Randgruppen, ..



# Fokus KEK: Inwertsetzung – „Bestehendes vor Neuem“

- Bestandserhebung, KR Chancen und Ausbau der Stärken mit/durch (in Phase 2 bis 4):

- 1. Inwertsetzung des Bestehenden (30%)**
- 2. Innovieren des Bestehenden (50%)**
- 3. Schaffung neuer Zukünfte bzw. Projekte & Innovationen (20%)**

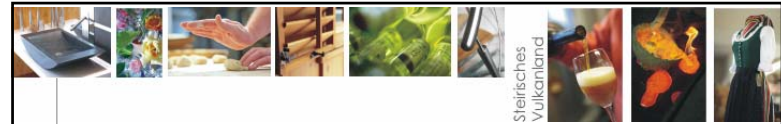


# Auswertung durch Vulkanland

Mag. Sabine Paul-Enzinger  
Dr. Christian Krotscheck  
Haus der Region, Dörfel 2, 8330 Feldbach

Tel.: 03152/8575-330, Fax: -335  
[krotscheck@vulkanland.at](mailto:krotscheck@vulkanland.at)

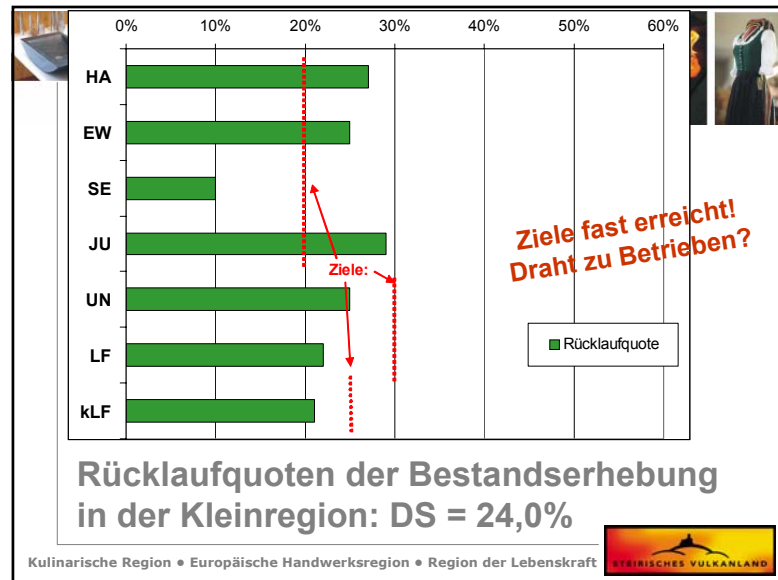
[www.vulkanland.at](http://www.vulkanland.at)



# Bestandserhebung 08

- in Summe wurden 145.000 Fragen beantwortet!
- 10,5% davon (nur!) von Betrieben & Unternehmen
- ca. 50% beantworten „offene“ Fragen
- ca. 15% machen sich aktiv Gedanken zur Gemeinschaft & Zukunft





## Ziel: KEK erstellen

- Bestandserhebung ist wichtige KEK Grundlage
- Zentrale Aussagen zu: Regionalwirtschaft, Gesellschaft und Gemeindedienste
- Stärken sollten gestärkt werden

→ *auf strategische, in die Zukunft gerichtete Ziele setzen*

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

## Datensichtung

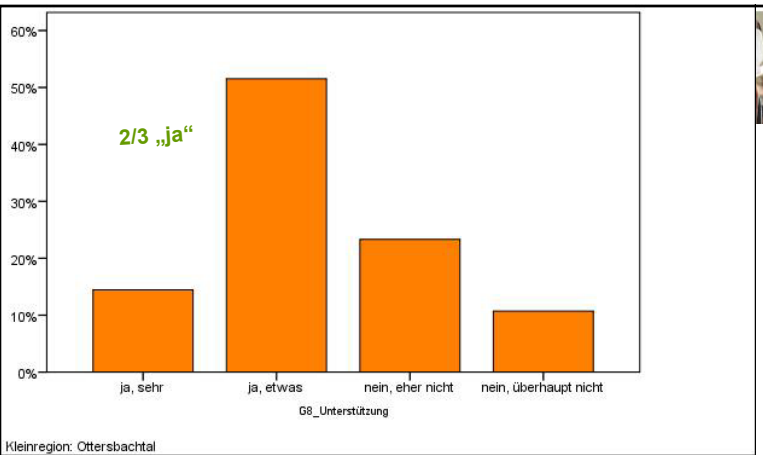
1. erkennen, was da ist (Bestand)
2. „grün“ was OK bzw. ausreichend vorhanden ist
3. relevante Defizite erkennen und beheben bzw. gemeinsam in KR lösen
4. Stärken & Besonderheiten ausbauen und entwickeln

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

## OK, gute Qualität erreicht!

- ✓ hohe Identität und Heimatverbundenheit, Wohlfühlen vor Ort
- ✓ Beziehung Jugend-Eltern, gute Familienstruktur und Vertrauensbasis
- ✓ Ansehen und Arbeit BürgermeisterIn → gut, positiv, „erste“ Ansprechstelle für viele EW und LW / aber UN kritisch (-KR)

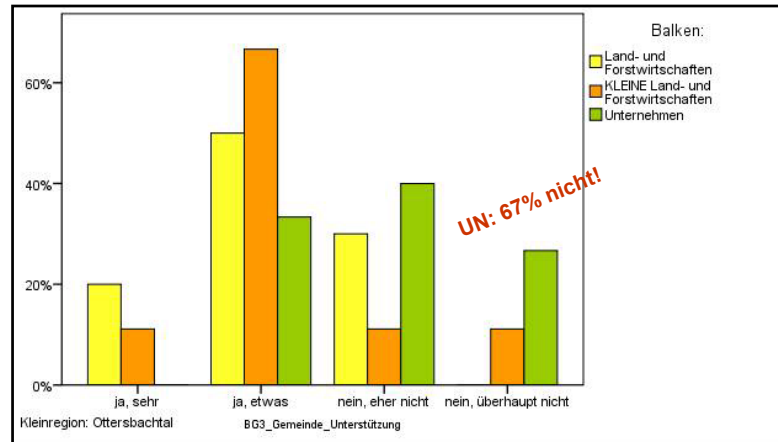
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Kleinregion: Ottersbachtal

## G.8. Fühlen Sie sich von Ihrer Gemeinde unterstützt (EW)?

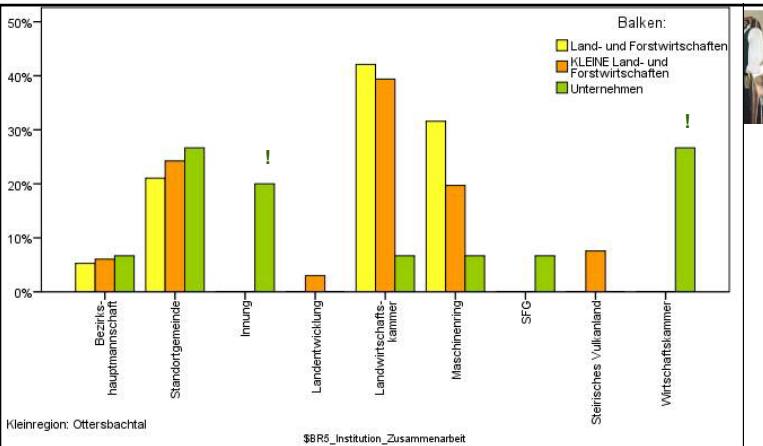
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Kleinregion: Ottersbachtal

## BG.3. Fühlen Sie sich von Ihrer Gemeinde unterstützt?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Kleinregion: Ottersbachtal

## BR.5. Mit welcher der angeführten Institutionen arbeiten Sie regelmäßig und fruchtbar zusammen?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



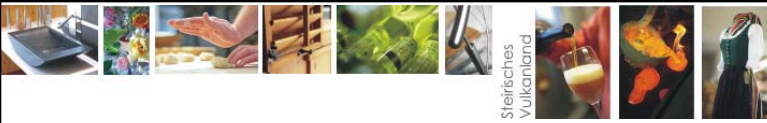
Steirisches Vulkanland

## OK, hohe Qualität!

- ✓ positive Lebenseinstellung
- ✓ Einstufung als: kinderfreundlich, gastfreundlich, positive Dynamik in der LW
- ✓ Familie hat höchsten Leitwert, Jugend gut & liebevoll eingebunden
- ✓ Ruhe und Landleben sind Werte, die man schätzt; schöne Landschaft
- ✓ ausgezeichnete Lebensqualität

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

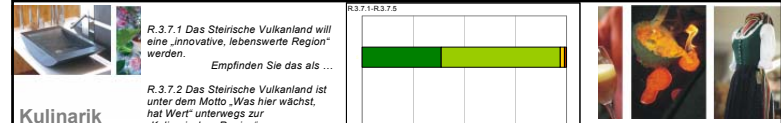




Steirisches Vulkanland

## OK, gute Qualität erreicht!

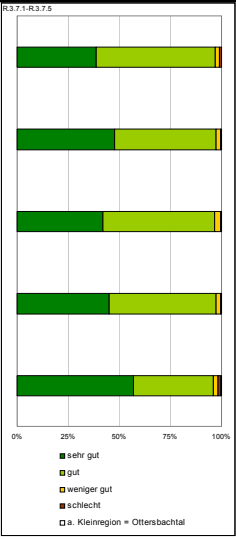
- ✓ Ehrenamt & Vereinsleben stark (45% der Menschen aktiv tätig)
- ✓ Kulturangebot für 95% befr. bis sehr gut, Veranstaltungen sind gut ausgebaut
- ✓ Themenansehen & Durchdringung hoch (Energie, Kulinarik, Lebenskraft, Handwerk, Nahversorgung)



Steirisches Vulkanland

### Kulinarik

R.3.7.1 Das Steirische Vulkanland will eine „innovative, lebenswerte Region“ werden.  
Empfinden Sie das als ...



R.3.7.2 Das Steirische Vulkanland ist unter dem Motto „Was hier wächst, hat Wert“ unterwegs zur „Kulinarischen Region“.  
Empfinden Sie das als ...

### Handwerk

R.3.7.3 Das Steirische Vulkanland ist unter dem Motto „Handwerker schaffen Lebensqualität“ auf dem Weg zur „Europäischen Handwerksregion“.  
Empfinden Sie das als ...

### Lebenskraft

R.3.7.4 Das Steirische Vulkanland ist unter dem Motto „Verschmelzung von Mensch und Landschaft“ auf dem Weg zur „Region der Lebenskraft“.  
Empfinden Sie das als ...

### Energie

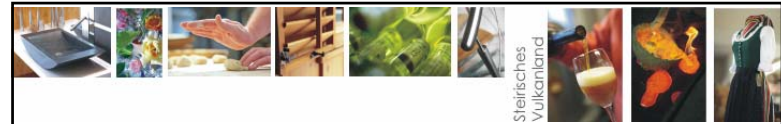
R.3.7.5 Das Steirische Vulkanland ist mit der Energievision auf dem Weg zur 100 % Selbstversorgung mit erneuerbarer Energie aus der Region.  
Empfinden Sie das als ...



Steirisches Vulkanland

## OK, gute Ausgangslage (UN, LW)!

- ✓ gute regionalwirtschaftliche Verflechtung – aber ausbaufähig (besonders Einkaufsseitig)
- ✓ Web Portal, Internet Dienste ausreichend
- ✓ hohe Kooperationsbereitschaft, Qualität vor Menge, Kundenorientierung
- ✓ hohe Bereitschaft für regionale, erneuerbare Energie
- ✓ wenige Klimaanlage (als Stromfresser) angedacht

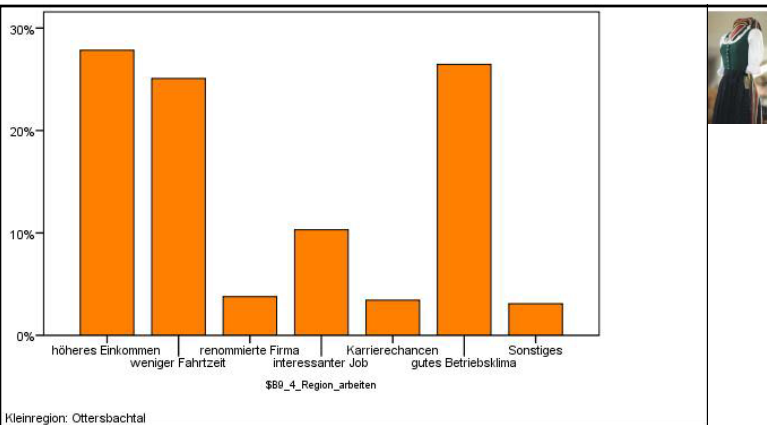


Steirisches Vulkanland

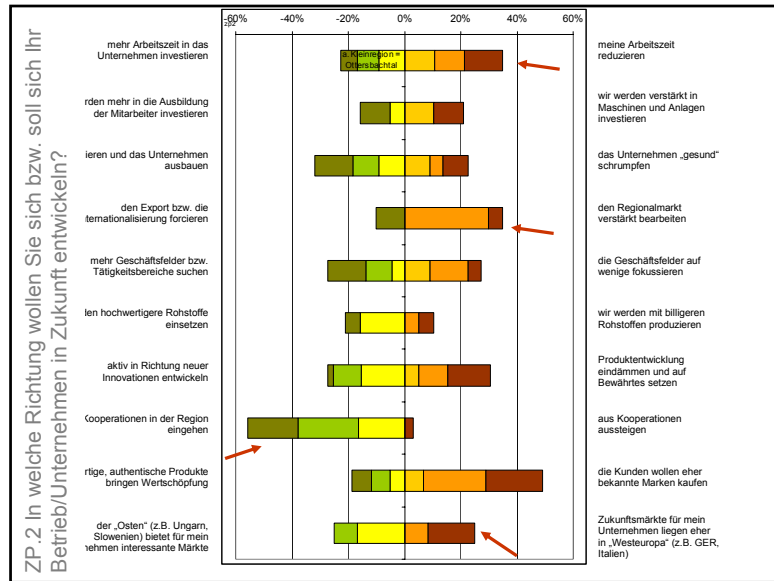
## OK, gute Ausgangslage!

- ✓ Wunsch: Regionalmarkt stärken, mehr Kooperationen eingehen
- ✓ gutes Bildungsniveau der UN
- ✓ „junge“ UN & LW; geringer Anteil an Frauen
- ✓ Schulen sind aktiv & verhelfen zu Lehrstellen
- ✓ der Marktanteil von Touristen & Gästen ist gering; die Erreichbarkeit für 70% OK





B.9.3. Regionsauspendler (70%): 79% der Pendler würden wieder gerne in der Region arbeiten. Was müsste dazu vorhanden sein?



## Defizite Jugend & EW

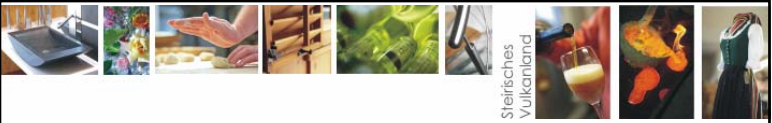
- Schulstress und Angst (Verlust, Noten, Mobbing & Außenseiter) hoch
- Nachmittagsbetreuung für Kinder, Musik- & Sprachausbildung ankurbeln
- Wertschätzung anderer Kulturen ist nieder, „Ausländer-Problematik“ latent vorhanden
- Angebotstransparenz für „Regionales“ zum Kaufen fehlt



## Entwicklungsfelder

- Ohnmacht gegenüber „System“ groß (man glaubt, selbst nicht viel ändern zu können) – und daher Entwicklungs-Pessimismus (KR-)
- Würdigung des Ehrenamtes & Inwertsetzung müsste intensiver sein (besonders Betriebe!)
- Jugend: Arbeitswunsch EDV, Technik, Gesundheit, HandwerkerIn, Gastronomie
- wenig Bioenergie bei UN Heizungen (KR-)
- bei 15-20% herrscht ein eher schlechtes Arbeitsklima in der Firma



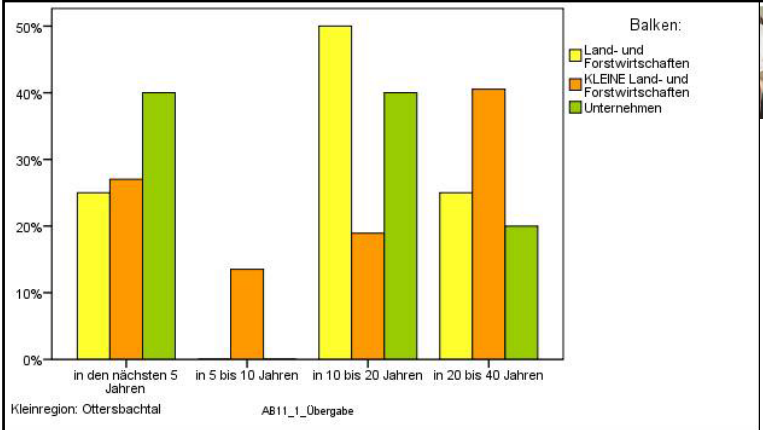


Steirisches Vulkanland

## Entwicklungsfelder (UN, LW)

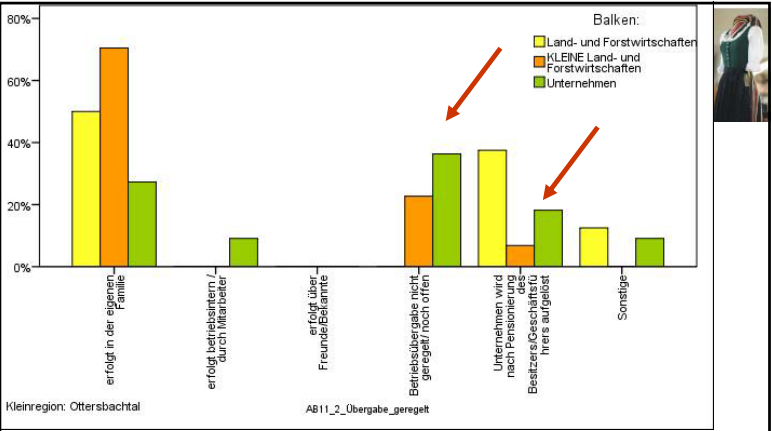
- Betriebsnachfolge – 30% LW & 40% UN! in 10 Jahren vor dem Wechsel
- 19% der UN und 38% der LW! wollen Betrieb still legen (=„keine Hoffnung“ in der LW)
- Firmenexpansionen & Innovation gering
- zu wenig Ferialjobs in Betrieben

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



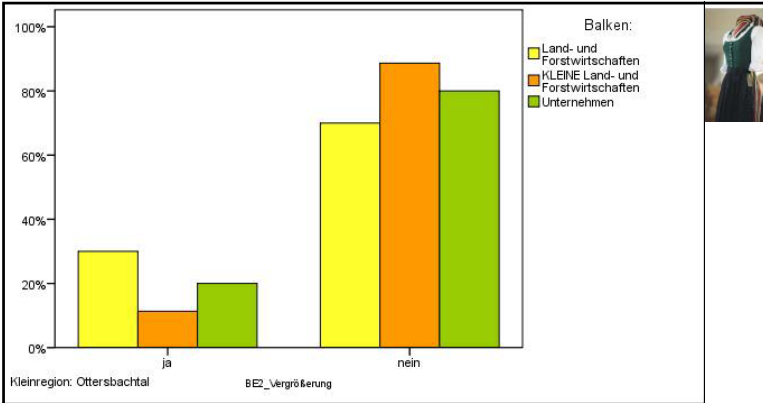
## AB.11.1 Wann steht in etwa eine Nachfolge bzw. Betriebsübergabe an?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



## AB.11.2 Wie ist die Betriebsübernahme/-übergabe bzw. die Nachfolge in Ihrem Betrieb geregelt?

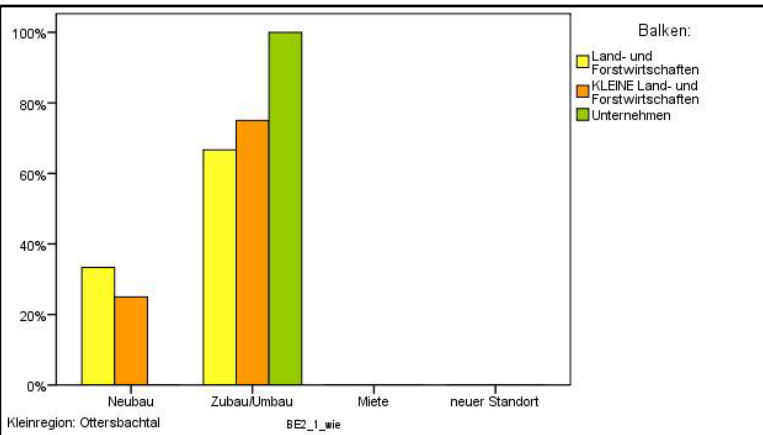
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



## BE.2. Planen Sie in nächster Zeit (ca. 5 Jahre) Ihre Betriebsgebäude zu vergrößern bzw. zu erweitern?

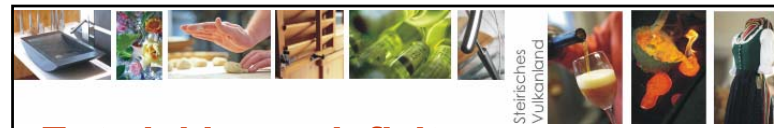
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft





## BE.2.1 Wie wird diese Vergrößerung voraussichtlich verwirklicht?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Steirisches Vulkanland

## Entwicklungsdefizite

- EU Osterweiterung und Energie(preis)krise: wird als „Gefahr“ wahrgenommen
- Überarbeitung der Betriebsinhaber/-führer: über 54% arbeiten über 50 Stunden/Woche
- fehlende schriftliche Zukunftsvorstellungen (Ziele, Vision) in den Betrieben (über 80%)
- 38% wollen Arbeitszeit reduzieren → mehr Lebensqualität für die Selbstständigen

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

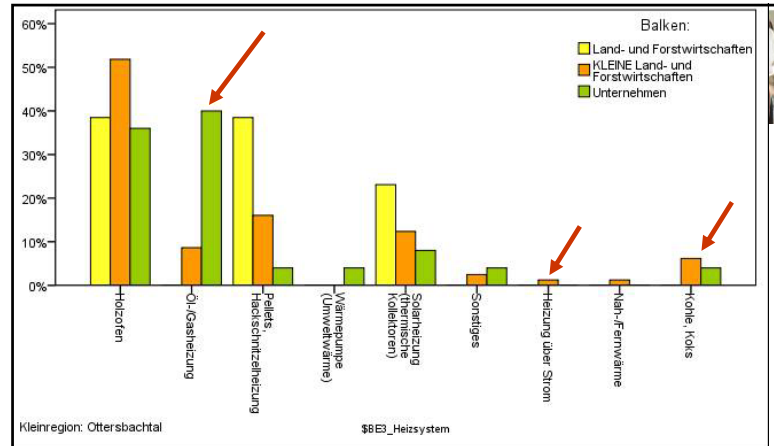


Steirisches Vulkanland

## Entwicklungsdefizite

- Weiterbildung bei LW sehr gering
- Umsatzeinbruch bei ca. 60% LW; dem gegenüber stehen höhere Zuwächse bei 40%; in Summe geringe Dynamik
- mangelndes Bewusstsein in Energiefragen: z.B.
  - Diesel ist ökologisch (??); Öl-Heizung auch (??)
  - Energie-Preise „gefährden“ mein Unternehmen
  - Rohstoffe: besser global und billig, als regionale Ressourcen

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



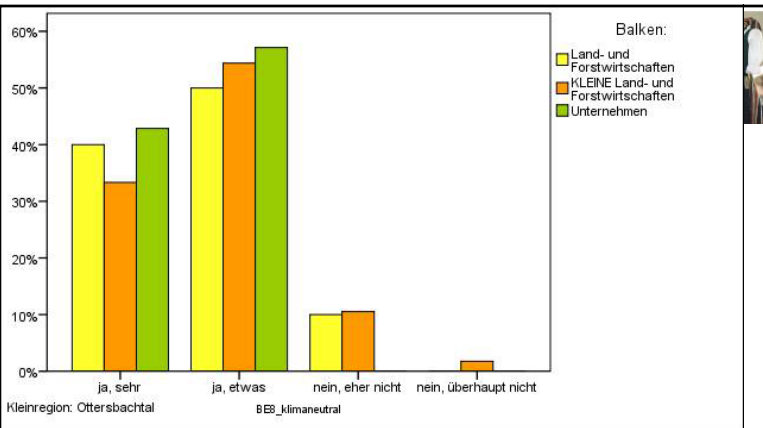
Kleinregion: Ottersbachtal

\$B E3\_ Heizsystem

## BE.3. Welche Heizsysteme haben Sie in Gebrauch (UN, LW)?

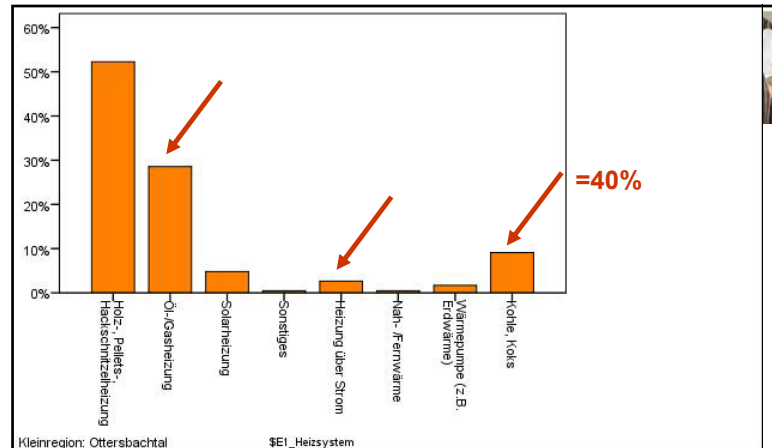
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft





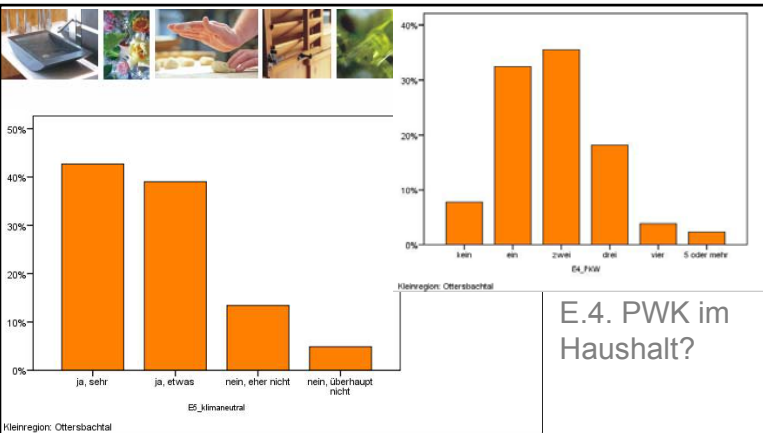
### BE.8. Achten Sie darauf, dass Ihre eingesetzten Treib- und Brennstoffe klimaneutral bzw. umweltfreundlich sind?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



### E.1. Welche Heizsysteme haben Sie in Gebrauch (EW)?

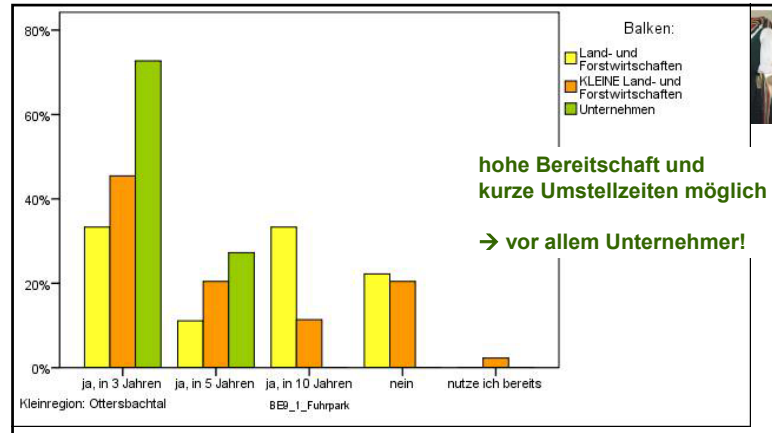
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



### E.4. PWK im Haushalt?

### E.5. Achten Sie darauf, dass Ihre eingesetzten Treib- und Brennstoffe klima-neutral bzw. umweltfreundlich sind (EW)?

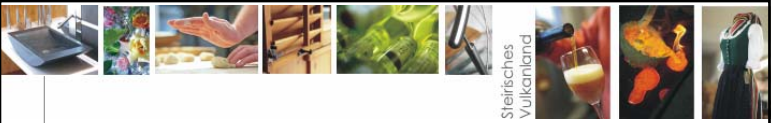
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



### BE.9.1 Wenn das Angebot vorhanden und preislich attraktiv wäre, würden Sie Ihren Fuhrpark vollständig auf erneuerbare Energie (umweltfreundlich) umstellen?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

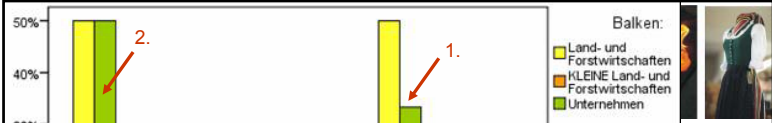




Steirisches Vulkanland

# Die kleinregionale Wirtschaft: Analyse zur Regionalwirtschaft

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

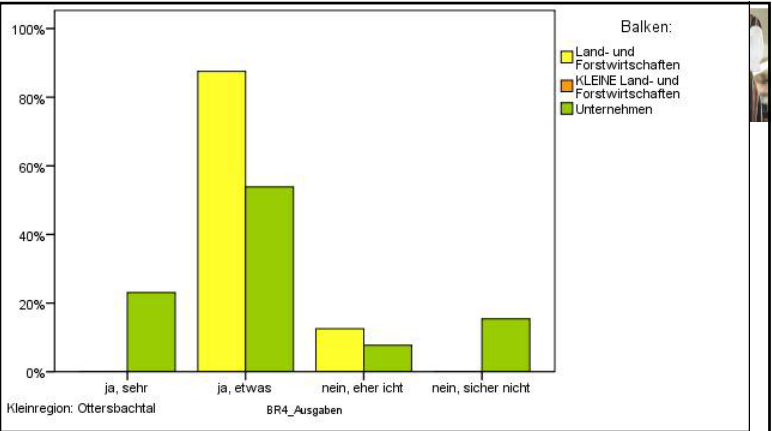


**Preis-Wertbewusstsein:**  
1. Chance durch Regionalisierung für neue Anbieter!  
2. Angebotstransparenz für b2b Austausch!

Kleinregion: Ottersbachtal

BW.1.1 Falls der Anteil der bezogenen Produkte aus der Region gering (unter 30 %) ist: Was hindert Sie heute daran, Anschaffungen in der Region zu tätigen?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

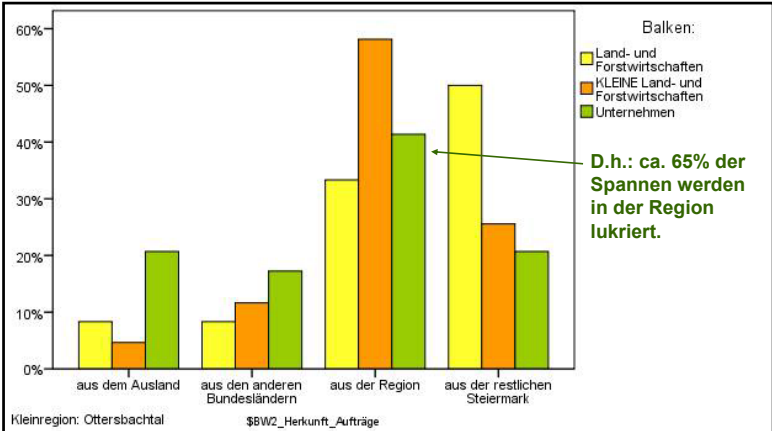


Kleinregion: Ottersbachtal

BR4\_Ausgaben

BR.4. Haben Sie vor, in Zukunft bei Ihren Ausgaben den Anteil für regionale Produkte und Angebote/Dienstleistungen zu erhöhen?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



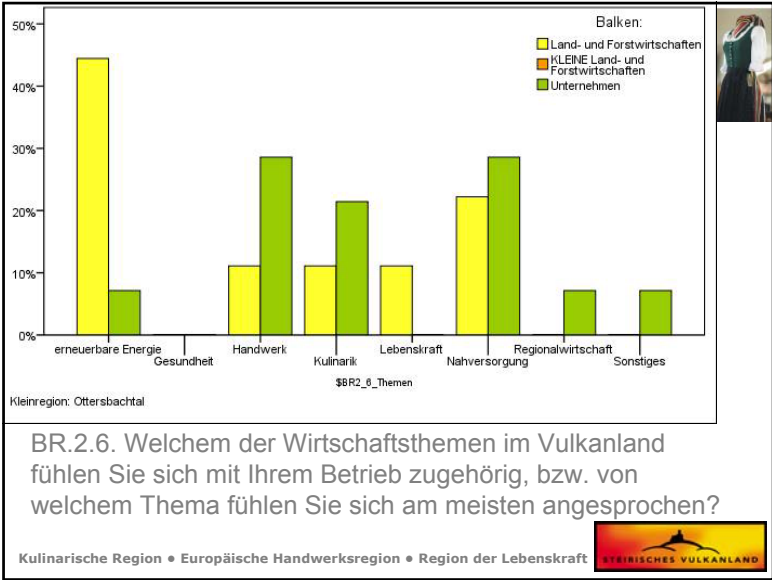
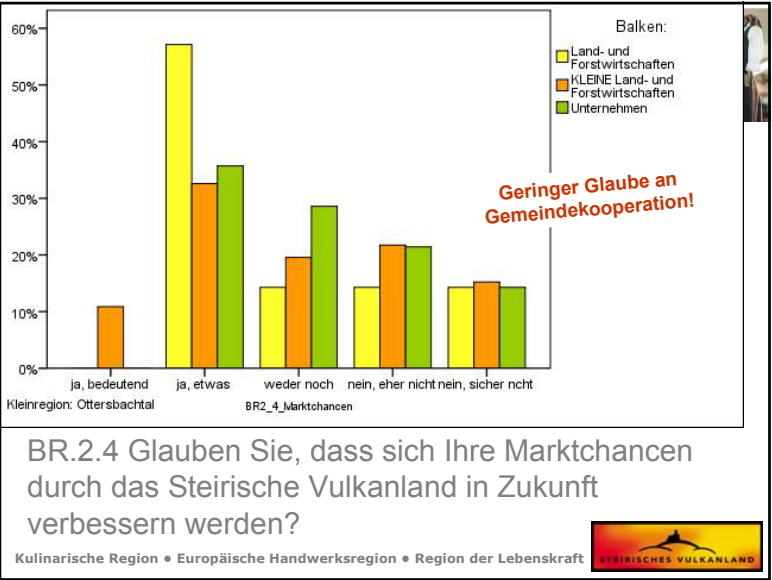
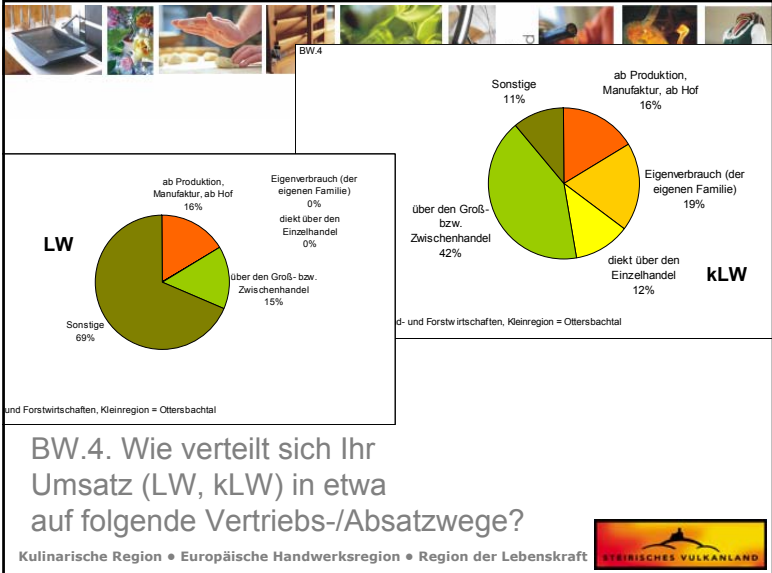
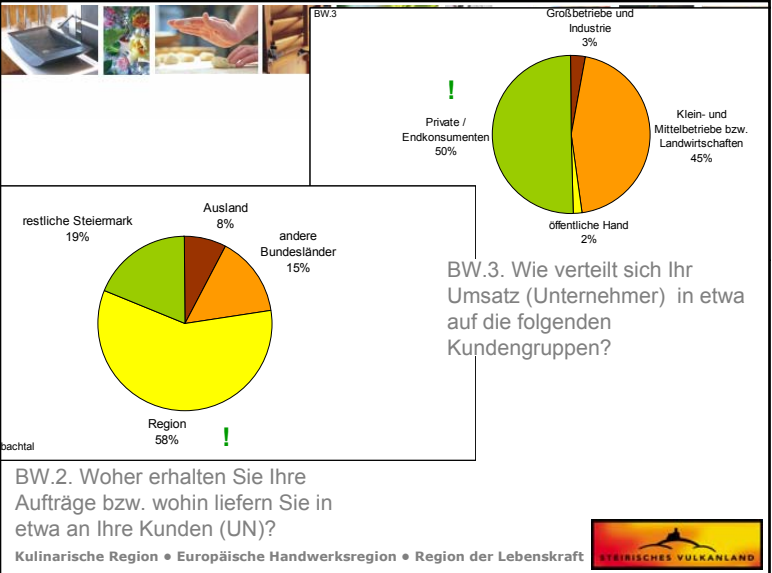
Kleinregion: Ottersbachtal

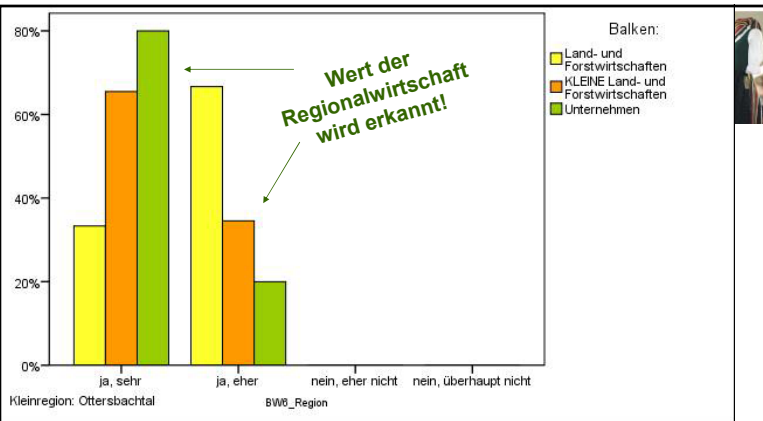
\$BW2\_Herkunft\_Aufträge

BW.2. Woher erhalten Sie Ihre Aufträge bzw. wohin liefern Sie in etwa an Ihre Kunden?

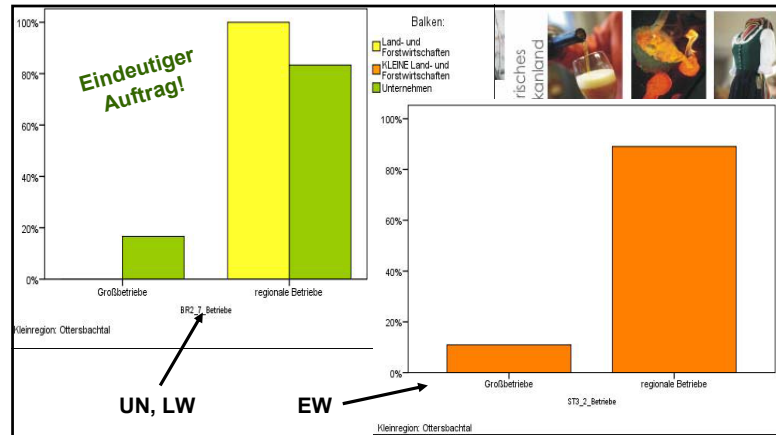
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft







BW.6. Ist es für Sie wichtig, dass das Bewusstsein für die Regionalwirtschaft gestärkt wird, und dass dadurch Menschen aus der Region verstärkt vor Ort einkaufen?

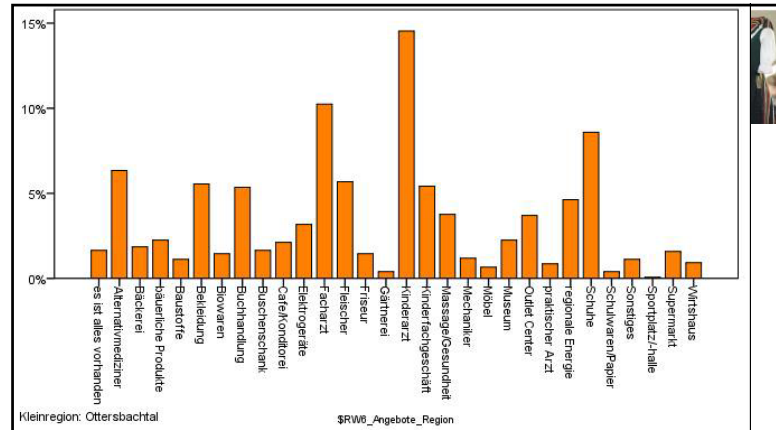


BR.2.7. Soll das Steirische Vulkanland eher die Ansiedlung von Großbetrieben oder die **eigenständige Entwicklung der regionalen Betriebe** unterstützen?



## Stärken sehen

- ca. 40% Potenzial für „Gläserne Manufakturen“ offen
- „Bio“ bereits von 30% UN realisiert (LW hinkt nach); kLW haben intensiv über „Bio“ nachgedacht
- positives Image als Betriebsstandort
- 9% der EW denken über Selbstständigkeit nach – nach wie vor großes Potenzial
- Region für Geschäfts-/Ausflüge verstärkt nutzen (+80%)
- Regionaler Einkauf & Produkte wichtiges Thema – aber noch nicht wirklich „eingeübt“



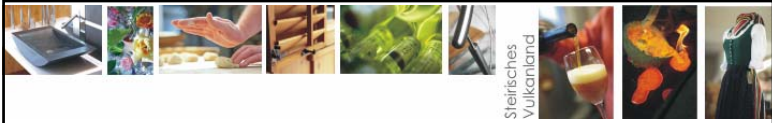
RW.6. Welche regionalen Angebote fehlen Ihnen in Ihrer Gemeinde/Region?  
(Kinder-/Ärzte, Schuhe, Bekleidung, ..)





## Stärken sehen - LW

- Humus wird als wichtiges Thema erkannt
- 60% sehen integrierte Nutzung (Lebensmittel, Energie, Rohstoffe) als Zukunft
- 20% „experimentieren“ am Acker
- insbesondere NLW wollen EE und nachwachsende Rohstoffe erzeugen
- Ziel Erhöhung der Veredelung (**jedoch Vertrauen in Regionalentwicklung „gering“**)

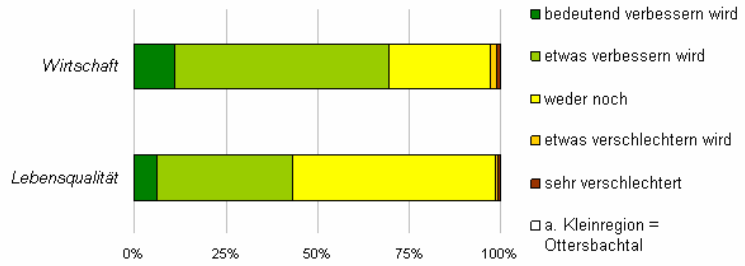


## Wichtig für den Standort

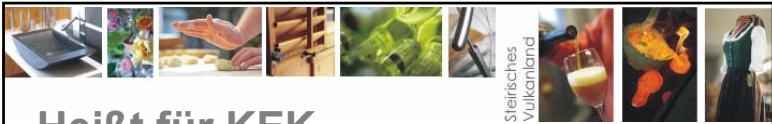
1. Vereinbarkeit von Beruf und Familie, intaktes soziales Umfeld, hohe Lebensqualität
2. unternehmerfreundliches Klima, positives Milieu, unternehmerfreundliche Behörden und Gemeinden
3. Mitarbeitermotivation, -qualifikation & Arbeitsmoral
4. Unterstützung bei Finanzierungsfragen, *effektive* Wirtschaftsförderung
5. GründerInnen-Beratung erwünscht



R.3.5.2 + R.3.4.2



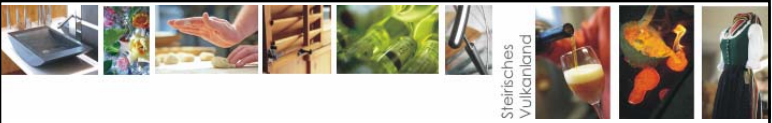
R.3.4.2 und R.3.5.2 Glauben Sie, dass sich Ihre Lebensqualität/die wirtschaftliche Situation (allgemein) in der Zukunft durch das Steirische Vulkanland ...



## Heißt für KEK ...

- Demographischer Anker: Familienfreundlichkeit, Lebensqualität & Regionalwirtschaft
- Auftrag: Stärkung der Kleinbetriebe vor Ort; Verflechtung, Bindung durch Wertschätzung → mit Ermunterung der „Kleinen“ zu neuer Dynamik
- zuerst Vertrauen zur Regionalwirtschaft aufbauen; Zukunftsbilder aufzeigen
- Thema Betriebsnachfolge UN & LW empfohlen zu bearbeiten

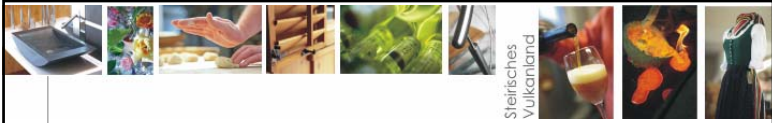




# Heißt für KEK ...

- Bewusstseinsbildung für:
  - Regionalwirtschaft (inkl. Transparenz),
  - Energie und Ökologie (Angebote schaffen),
  - Gemeindekooperation (Nutzen, Angebote)
- Wirtschaft mit Visionen, Wirtschaft und Gemeinde, Seminare & Ausbildung!
- **„Glaube“ verstärken: wir können gemeinsam viel ändern!**

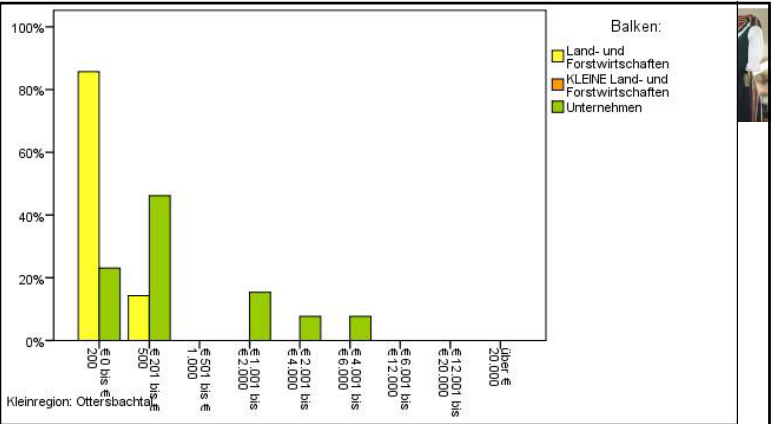
*z.B. koop. Werbung, Veranstaltungen, Seminare, Prozessoptimierung*



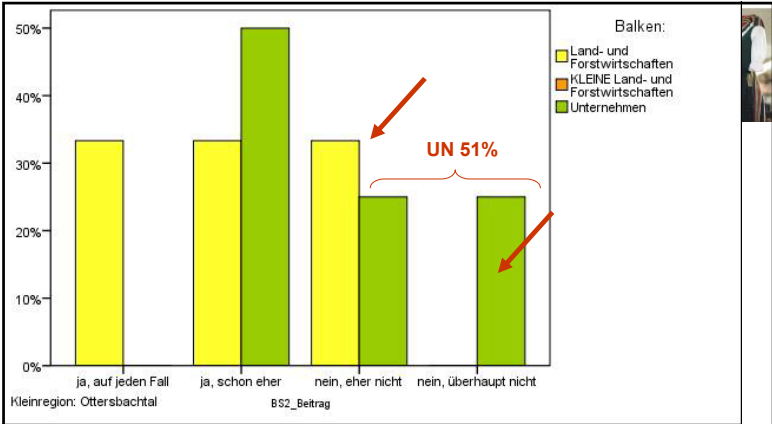
# Die kleinregionale Gesellschaft:

## Kurzanalyse zur Gemeinschaft

(Detailauswertung nur auf Gemeindeebene vorhanden)

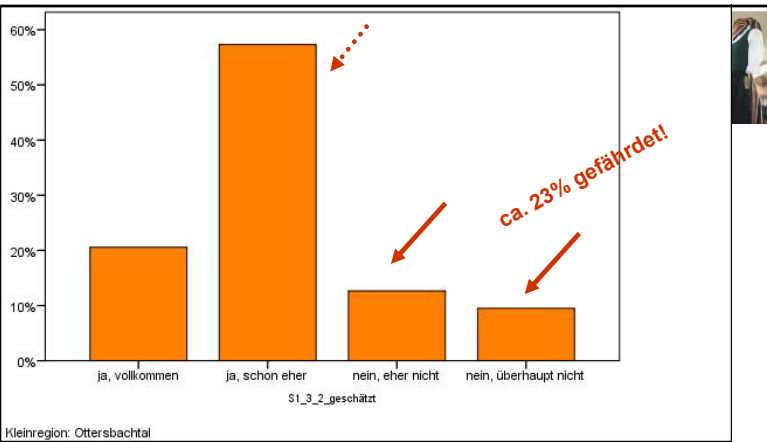


BS.1.2 Wie viel sponsern, spenden bzw. um wie viel inserieren Sie in Summe für regionale Vereine, Aktionen oder Feste (ca. in € pro Jahr)?



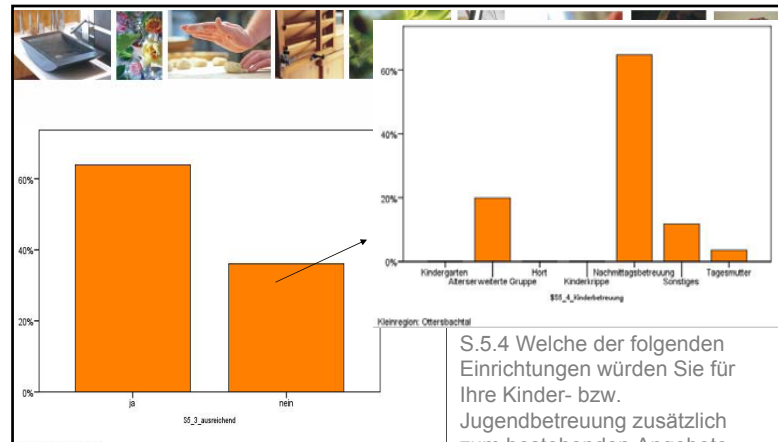
BS.2. Finden Sie, dass der Beitrag Ihres Betriebes/Unternehmens für die Gesellschaft genügend gewürdigt wird?





S.1.3.2 Finden Sie, dass Ihre ehrenamtliche Arbeit gebührend geschätzt wird (EW)?

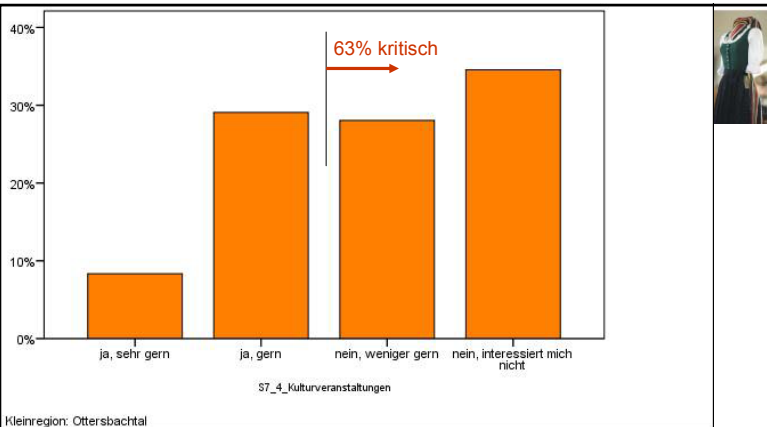
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



S.5.4 Welche der folgenden Einrichtungen würden Sie für Ihre Kinder- bzw. Jugendbetreuung zusätzlich zum bestehenden Angebote benötigen?

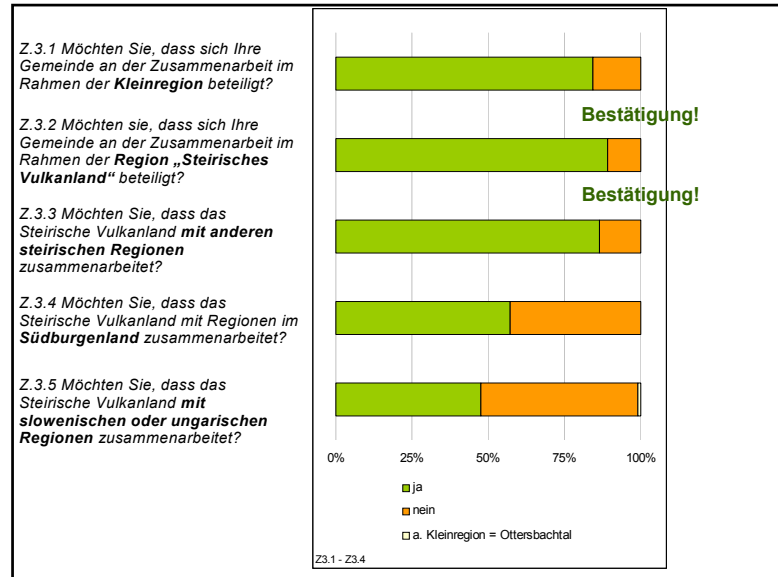
S.5.3 Empfinden Sie, dass das Kinderbetreuungsangebot in der Region ausreichend ist?

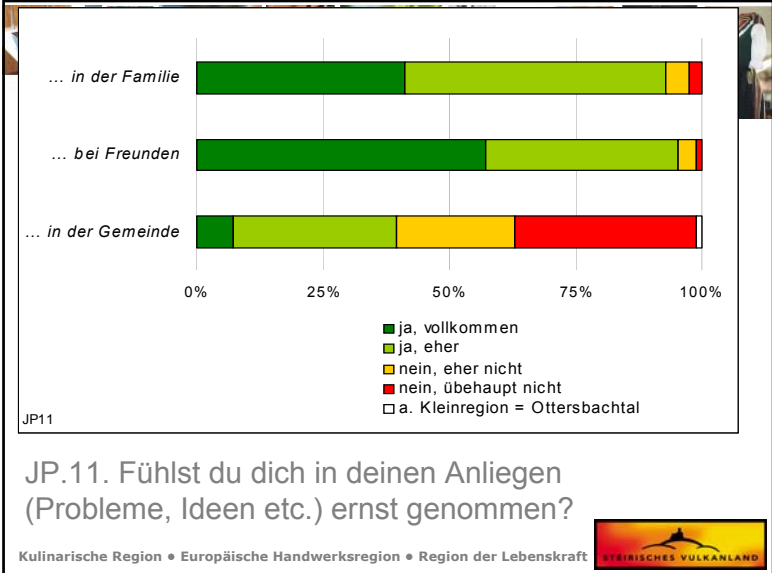
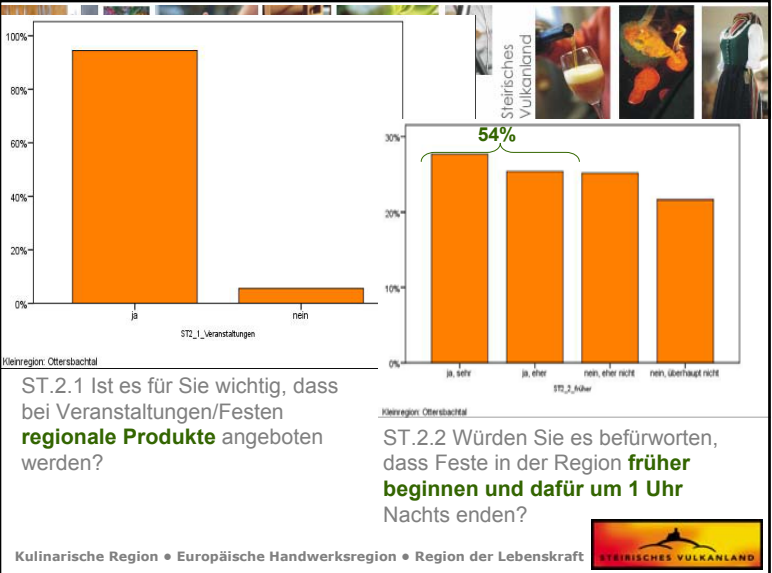
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



S.7.4 In unserer Region gibt es Menschen aus anderen Kulturen. Würden Sie eine Kulturveranstaltung von ihnen besuchen?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft





## Heißt für KEK ...

- Regionalwirtschaft & Vertrauen: Unternehmer müssen sich wohl mit Gemeinde fühlen
- Jugend & Gemeinde – Jugend „riecht“ Zukunft
- Festkultur, Gentechnikfreiheit – erwünscht
- bessere Gemeinde-Kommunikation (nur 24% fühlen sich ausreichend informiert); Beziehungen!
- Verwurzelung & Identitätsstärkung = Selbstständige, Ehrenamt & Vereinsleben dauernd hochhalten

Kleinregion: Ottersbachtal

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

## Heißt für KEK ...

- Bewusstseinsbildung:
  - Regionalkonsum und Angebote (wo kaufen?),
  - Bio-Energie in HA und UN, Verkehr und Ökologie,
  - andere Kulturen; Gemeindekooperation – VERTRAUEN als Grundlage
- Thema Kinderbetreuung (z.B. Nachmittag), ev. ärztliche Nahversorgung,
- **Sicherheit zeigen: wir können gemeinsam viel ändern!**

Kleinregion: Ottersbachtal

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Steirisches Vulkanland

# Gemeinde- und Landesstraßen Kleinregion Ottersbachtal

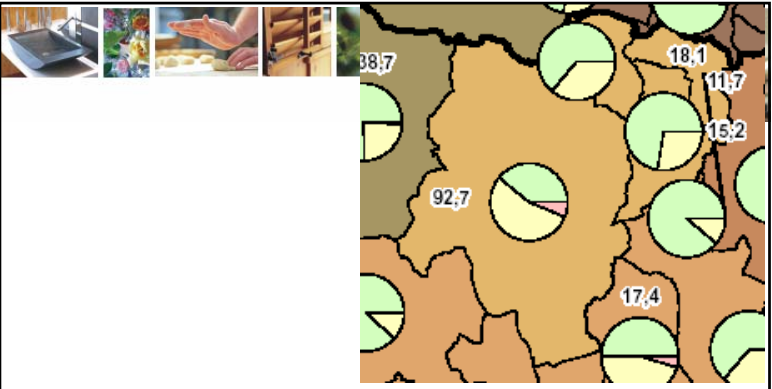
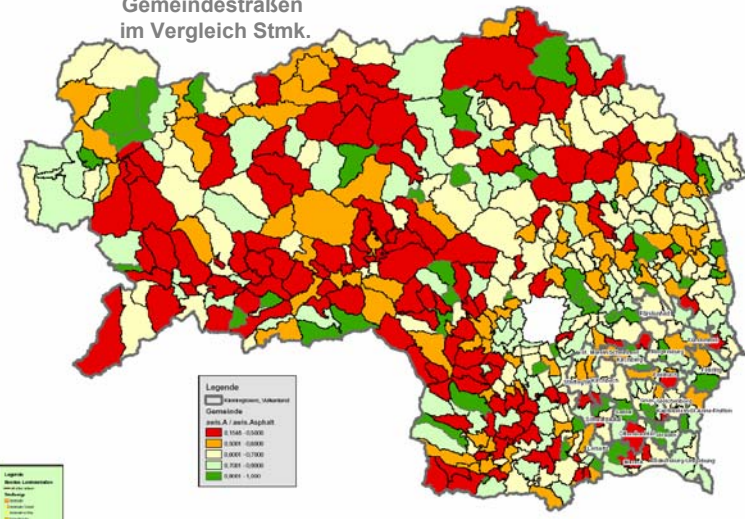
**Margreth Huber**  
Landentwicklung Steiermark,  
BBL Feldbach  
[margreth.huber@stmk.gv.at](mailto:margreth.huber@stmk.gv.at); Tel. 0676-866 43 759



Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



## Gemeindestraßen im Vergleich Stmk.



Zustandsbild je Gemeinde in  
A B C und gesamt km Asphalt (Zahl)

### Gemeindestraßen pro Gemeinde



Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Zustandsbild je Gemeinde in  
A B C und gesamt km Asphalt (Zahl)

### Gemeindestraßen der Kleinregion



Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft